Die Damen der SG Stutensee-Weingarten mussten am Samstag die weiteste Auswärtsreise der Saison in den Main-Tauber-Kreis antreten.
Es sollte leider ein gebrauchter Tag werden.

Das Spiel begann zwar sehr gut mit zwei schnellen Toren für das SGSW-Team und bis zum 6:6 konnte das Spiel ausgeglichen gestaltet werden.
In der 19. Minute kam die Heimmannschaft beim Spielstand von 7:6 zur ersten Führung im Spiel und sollte diese auch nicht mehr abgeben.
Wie auch in den letzten Spielen funktionierte fortan das Angriffsspiel kaum noch und die HG Königshofen/Sachsenflur konnte sich Stück für Stück absetzen.

Ein paar Minuten vor dem Halbzeitpfiff verletzte sich die SGSW – Spielmacherin Kim Fetzner bei einem Kampf um den Ball und dem Zusammenstoß mit einer Gegenspielerin schwer am Knie und konnte an diesem Tag nicht mehr ins Spielgeschehen eingreifen.
Der Schock war dem Damen-Team anzusehen. Zur Halbzeit stand ein 13:10 zu Buche.

In der 2. Halbzeit lief im Angriffspiel nicht viel zusammen, es kam zu etlichen technischen Fehlern, Abspiele landeten direkt in den Armen des Gegners und somit fielen bei schnellen Tempogegenstöße einige leichte Tore.

Am Ende mussten die Damen mit ihrem Trainerteam mit einer bitteren 24:16 Niederlage den weiten Heimweg antreten.

Alle Mitspielerinnen, Trainer und Fans hoffen jetzt, dass die Verletzung von Kim Fetzner nicht so schwer ist und sie dem Team bald wieder zur Verfügung steht.

Am nächsten Wochenende ist spielfrei, so hat das SGSW-Team zusammen mit ihrem Trainer Thomas Ernst ein bisschen Zeit an den Defiziten arbeiten.